

Paris 2016: Volkswagens erstes reines E-Auto kommt 2020

Noch spricht Volkswagen auf dem Pariser Autosalon (-16.10.2016) beim I.D. von einem Showcar. Auf der Plattform der Studie soll aber das erste rein als E-Auto konzipierte Fahrzeug der Marke 2020 in Serie gehen. Man darf gespannt sein, welche Ideen des I.D. dabei übernommen werden. Angetrieben wird der I.D. von einem 125 kW / 170 PS starken Elektromotor. Mit seiner Reichweite bis zu 600 Kilometern und einem angepeilten Preis auf dem Niveau eines vergleichbar stark motorisierten Golf soll das künftige Modell Elektromobilität „zur Selbstverständlichkeit werden lassen“, verkündet VW.

Etwas kürzer als ein Golf und mit hinteren Schiebetüren soll der I.D. im Innenraum Passat-Dimensionen bieten. Möglich macht dies die neue Architektur des Antriebskonzepts mit einem Elektromotor an der Hinterachse und einer Hochvoltbatterie im Fahrzeugboden. Als erster VW fährt die Studie zudem im Modus „I.D. Pilot“ vollautomatisiert. Aktiviert wird „I.D. Pilot“ durch das Berühren des VW-Zeichens im Lenkrad, das daraufhin in die Instrumententafel eintaucht und dem Fahrer ein völlig neues Raumgefühl vermittelt. 2025 soll es so weit sein.

Ausgedient hat an Bord des I.D. auch der konventionelle Autoschlüssel. Vielmehr wird das Smartphone als „Digital Key“ fungieren. Die Idee: Wer in Zukunft einen VW fährt, erhält seine eigene „Volkswagen ID“. Diese ID ist ein individuelles Profil, in dem zum Beispiel persönliche Sitz- und Klimaeinstellungen, favorisierte Radiosender und Media-Playlists, Einstellungen des Soundsystems, Kontaktdaten von Freunden und Geschäftspartnern und die Konfiguration des Navigationssystems gespeichert sind.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Volkswagen I.D..



Volkswagen I.D..



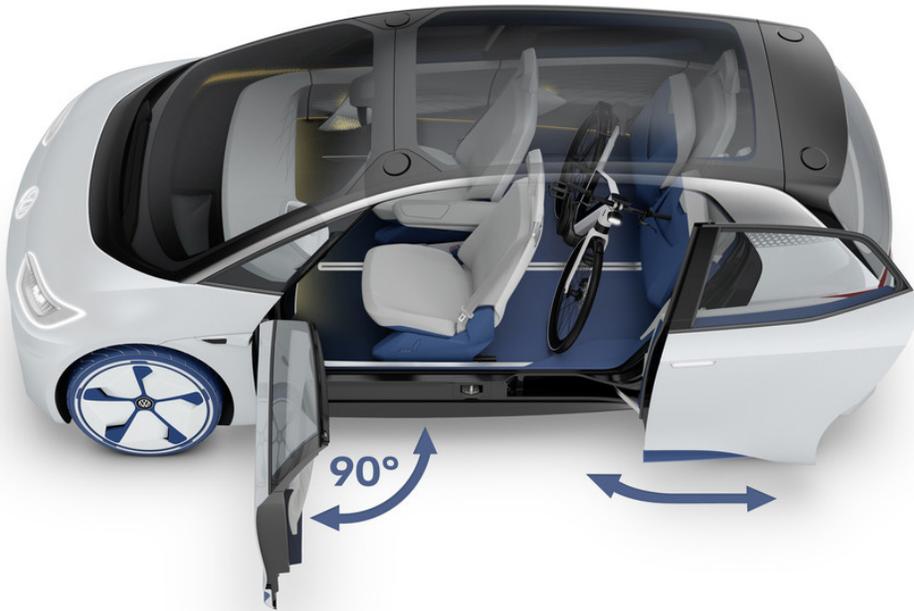
Volkswagen I.D..



Volkswagen I.D..



Volkswagen I.D..



Volkswagen I.D..



Volkswagen I.D..



Volkswagen I.D..



Volkswagen I.D..
